

Entlebucher Anzeiger

Die Zeitung für das Entlebuch und Wolhusen



Michael Portmann, Escholzmatt, wurde von der Österreichischen Akademie der Wissenschaften ausgezeichnet. – **Seite 9**



Pascale Schnider, Flüfli, platzierte sich an der Bahn-Rad-Europameisterschaft in Polen im Omnium auf dem 10. Platz. – **Seite 17**

dsag.ch

*Kreation *Neue Medien *Zeitung *Druck



100 Millionen in die Reserve legen

Luzern Der Luzerner Kantonsrat lehnt es ab, ursprünglich für Investitionen in die Spitäler reservierte, nun aber nicht mehr benötigte Mittel für andere Hochbauprojekte auszugeben. Der Kanton hatte 100 Millionen Franken aus dem Ertragsüberschuss 2007 für Investitionen in Spitalbauten reserviert. Ab 2011 wird der Kanton aber nicht mehr Besitzer der Gebäude sein. Die Mittel sind somit frei. Der Regierungsrat beantragte, davon 34,46 Millionen Franken für andere Hochbauvorhaben zu verwenden. Konkret ging es beispielsweise um den Erwerb der Heilpädagogischen Schule Willisau. Damit könnten die Projekte ausserhalb der Schuldenbremse finanziert werden, erklärte die Regierung. Die Mehrheit im Rat wollte eine grundsätzliche Diskussion, was mit den 100 Millionen Franken geschehen solle oder die Mittel dem Eigenkapital zuweisen.

Am Montag wurde auch das Strassenbauprogramm des Kantons beraten, unter anderem mit der Forderung, einen einfacheren Ausbau der Strasse durch die Lammschlucht zeitlich vorzuziehen (siehe EA vom Freitag). Bis Redaktionsschluss lag der Entscheid des Kantonsparlaments aber noch nicht vor. Das Resultat kann im Internet unter www.eol.ch nachgelesen werden und wird in der Ausgabe vom kommenden Freitag vertieft. [sda/EA]



Viel Aufmerksamkeit für Dorfgeschichte

Escholzmatt Andrea Blunschi hat in ihrem Buch «Die Frau des Dorfarztes und der Wehrmachtsoffizier» in vielen Gesprächen mit Zeitgenossen das Leben der Martina Bucher aus Escholzmatt erforscht und nachgezeichnet. Die Autorin

– ein Grosskind von Martina Bucher – gibt dabei auch Einblick in die Dorf- und Sittengeschichte im katholisch-konservativen Milieu Mitte des letzten Jahrhunderts. Am Freitagabend las sie rund 150 Personen aus ihrem Buch vor. Das

Publikum war äusserst aufmerksam und zollte der jungen Autorin grossen Respekt. – Im Bild Andrea Blunschi vor einer Aufnahme ihrer Grossmutter mit ihrem, später geschiedenen, Gatten Hugo Fischer. [Text und Bild ms.] **Seite 9**

Besonderheiten beim Bauen

Marbach Der Wandel in der Landwirtschaft bringt vielerorts auch Fragen des Bauens im ländlichen Raum mit sich. In Marbach haben sich vor Kurzem während zwei Tagen Vertreter der Genossenschaften für ländliches Bauen aus der ganzen Schweiz getroffen und Informationen ausgetauscht. Die gastgebende Landwirtschaftliche Baugenossenschaft Escholzmatt/Marbach konnte mit der Überbauung «Chappelbode» vor Ort auf ein sehr gelungenes Beispiel des Bauens im ländlichen Raum hinweisen. [EA] **Seite 3**

Wer wird Sozialvorsteherin?

Romoos Auf Ende Jahr tritt die Romooser Sozialvorsteherin Barbara Unternährer-Müller zurück. Wer auf Anfang 2011 ihre Nachfolge antritt, entscheidet sich am 28. November an der Urne. Für die CVP kandidiert die 36-jährige Marion Rööfli-Leibundgut, Pilgeregg. Erstmals tritt die SVP im Kampf um einen Gemeinderatsitz an, dies mit der 43-jährigen Anuschka Müller-Rüesch, Rauflen. Der EA hat die beiden Kandidatinnen besucht; er stellt sie und ihre Erwartungen vor. [kü.] **Seite 7**

heute im EA

regiofokus

Pflegen seit Jahren die Jagdkultur
Die Escholzmatter Jagdhornbläser feiern ihren 30., die «Entlebucher Gamsjäger» den 10. Geburtstag. **Seite 5**

schulebildung

Berufslehre für Tüftler
David Wicki aus Wolhusen lernt Elektroniker – ein Beruf für Tüftler. **Seite 16**



Anzeige

Trainings Zentrum Entlebuch
Kraft fürs Leben

November-Aktion
Fr. 97.– Rabatt für Neukunden

041 480 08 08



«14plus» singt sich durch die Epochen

Hasle Die Sängerinnen und Sänger des Chors 14plus boten am vergangenen Wochenende in der Pfarrkirche Hasle zwei Chorkonzerte auf gesanglich hohem Niveau. Das Programm wurde mit einem geistlichen Teil mit Musik von Alessandro Scarlatti eröffnet. Dann interpretierten

14 Choristen unter der Leitung von Herbert Renggli ein Werk von Claudio Monteverdi. Mottogerecht – Volksmusik aus alter und neuer Zeit – führte der Marimphon-Solist Silvio Wey von seinem Solowerk von Johann Sebastian Bach in den zweiten, zeitgenössisch-klassischen

Konzertteil. Hier versetzte er das Publikum mit Hilfe des Chores in einen Regentanz «Raindance». 14plus übernahm und sang weitere stimmungsvolle Lieder. Der Chor endete mit einem Musical-Song aus «Porgy and Bess» von George Gershwin. [Text EA/Bild T.E.] **Seite 12**

Eine fliegende Windkraftanlage

Schüpfheim Die neue Windkraftanlage bei der Kantonsschule Schüpfheim «fliegt». Gemeint ist, dass sie wie ein Flugzeug angetrieben wird. Mit den lediglich sechs Meter langen Flügeln wird Strom für einen Haushalt produziert, der entweder von der Schule genutzt oder ins Netz eingespeist wird. Damit die Anlage aber kostendeckend betrieben werden kann, muss die Kantonsschule warten, bis die neue Energieverordnung in Kraft tritt. Weil ein Flügel geknickt ist, steht die Anlage momentan jedoch still. [EA] **Seite 11**

Mode gestern, heute und morgen

Region Was tragen wir im Jahr 2050? – Damit befassten sich in den vergangenen Schulwochen mehrere Oberstufenklassen aus fünf Gemeinden. Was dabei herauskam, zeigten am Freitagabend in Schüpfheim rund zwei Dutzend Models in einer Modeschau. Es war zugleich die Vernissage zu einer Ausstellung im Entlebucherhaus. Bis am 21. November werden dort auch Kleidungsstücke gezeigt, die man in unserer Region zwischen 1850 und 1950 trug. Ebenfalls zu sehen sind heutige individuelle Lieblingsstücke. [kü.] **Letzte Seite**